

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1901**

105 (18.4.1901)







**Bürgerliche Rechtsstreite.**

**Konkurse.**  
 3.657. Nr. 12836 L. Mannheim. Ueber das Vermögen der Firma **Gutenberg-Druckerei**, Gebr. **Merk** in Mannheim J. 4. 3. Inhaber **Georg Heinrich Merk** hier, wurde am 13. d. Mts., Nachmittags 6 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Zum Konkursverwalter ist ernannt: **Kaufmann Friedrich Bühler** hier. Konkursforderungen sind bis zum 13. Mai 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Zugleich ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch, den 1. Mai 1901, Vormittags 1/2 12 Uhr, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch, den 22. Mai 1901, Vormittags 11 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte Abth. II, Zimmer Nr. 9, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 13. Mai 1901 Anzeige zu machen.

Mannheim, den 13. April 1901.

H. Zimmermann, Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

3.607. Nr. 12.288 L. Mannheim. Mit Beschluss Großh. Amtsgerichts hier vom heutigen wurde das Konkursverfahren über das Vermögen der **Paula Langner** hier nach Vornahme der Schlussverteilung wieder aufgehoben.

Mannheim, den 10. April 1901.

H. Zimmermann, Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.

3.654. Nr. 19.273. Pforzheim. Ueber das Vermögen des **Andreas Zundel**, Wirth zur goldenen Rose in Pforzheim, wurde heute am 15. April 1901, Vormittags 1/2 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann **Otto Hugentobler** in Pforzheim ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 16. Mai 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wurde Termin anberaumt vor dem diesseitigen Gerichte zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag den 2. Mai 1901, Vormittags 10 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 30. Mai 1901, Vormittags 10 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 16. Mai 1901 Anzeige zu machen.

Pforzheim, den 15. April 1901.

Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Lohrer.

3.610. Nr. 18.674. Pforzheim. Das Konkursverfahren über den Nachlass der **Auguste Bütt** Ehefrau, **Sofie Luise Marie geb. Remminger** in Pforzheim wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.

Pforzheim, den 12. April 1901.

Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Dufner.

3.653. Nr. 8652 L. Raftatt. Ueber den Nachlass des am 21. November 1900 verstorbenen Landwirths **Josef Trost** in Ruppenheim wird heute am 11. April 1901, Mittags 12 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt **B. G. Schmidt** hier wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 18. Mai 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Samstag den 1. Juni 1901, Vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 51, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Erben zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 18. Mai 1901 Anzeige zu machen.

Raftatt, den 11. April 1901.

Großh. Amtsgericht.

gez. H. n. l.

Dies veröffentlicht

Der Gerichtsschreiber:

Brfel.

3.677. Nr. 8435. Lahr. Ueber das Vermögen des Nachlasses des **Kunstmüllers Carl Bertinet** von Seelbach bei Lahr wurde heute am 16. April 1901, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Kaufmann **Karl Schmitz** in Lahr ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 1. Mai 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist Termin anberaumt vor dem Großherzoglichen Amtsgericht Lahr zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 9. Mai 1901, Vormittags 9 Uhr.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. Mai 1901 Anzeige zu machen.

Lahr, den 16. April 1901.

Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts:

Eigentlicher.

3.648. Nr. 7803. Bellingen. Ueber den Nachlass des am 25. Februar 1901 zu Schönenbach verstorbenen **Wagners Josef Wehrle** wurde auf Antrag der Erben, da der Nachlass überschuldet ist, heute am 13. April

1901, Nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann **Felix Kuner** in Böhrenbach wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 29. April 1901 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wurde zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch den 8. Mai 1901, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Bellingen Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 29. April 1901 Anzeige zu machen.

Der Gerichtsschreiber

des Großh. Amtsgerichts zu Bellingen:

Bernauer.

3.678. Nr. 17.044. Freiburg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Friedrich Roser**, Pächter auf dem Heidenhof in Freiburg, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Freitag den 3. Mai 1901, Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 13, anberaumt.

Freiburg, den 12. April 1901.

Mohr,

Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.

3.656. Nr. 350. Oberkirch. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirths **Alexander Kräftig** in Erlach wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben.

Oberkirch, den 3. April 1901.

Großh. Amtsgericht.

gez. Wag.

Dies veröffentlicht der Gerichtsschreiber:

Schneider.

Bekanntmachung.

3.609. Tauberbischofsheim. Im Konkurs gegen **Ludwig Ernst**, Kaufmann in Eichelbronn, soll mit Genehmigung des Gerichts die Schlussverteilung stattfinden.

Nach dem auf der Gerichtsschreiberei **Nedarbischofsheim** aufgelegten Verzeichnisse beträgt die Summe:

a. der bevorrechtigten Forderungen . . . M 2467.30

b. der unbedingten Forderungen . . . 80 197.50

Summa M 2664.80

der verfügbare Masse . . . M 20 574.12

Tauberbischofsheim, 13. April 1901.

Der Konkursverwalter.

Merklinger.

3.676. Nr. 14.187. Karlsruhe. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **L. Koch**, Schuhfabrik hier, und deren Inhaberin **Frau Lina Koch**, z. Zt. unbekannt wo, wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins durch Beschluss des diesseitigen Gerichts vom 16. April 1901 aufgehoben.

Karlsruhe, den 16. April 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.

3.671. Bretten. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Ludwig Wlech** alt in Wilschhausen

beträgt die bei der Schlussverteilung zu berücksichtigende Summe der gleichberechtigten Forderungen M. 5820.16 und der zur Verteilung verfügbaren Massebestand 2059.82.

Bretten, den 15. April 1901.

Konkursverwalter:

**Theodor Garisch.**

Zwangsvollstreckung.

3.546. Nr. 1281. Radolfzell. **Steigerungs-Ankündigung.**

Infolge richterlicher Verfügung wird am Dienstag den 30. April 1901, Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Böhlingen die nachbeschriebene, auf Gemarkung Böhlingen gelegene Liegenschaft des **Senjolen Karl Bühler** in Zürich öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag wird dem Höchstpreis nicht geboten wird. Die übrigen Versteigerungsbedingungen können beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Lagerbuch Nr. 110 a. 1 ha 67 a 53 qm Hofrath, Haus- und Baumgarten.

Auf der Hofrath steht: Ein zwei und einhalbstöckiges Wohn- und Nebengebäude, Treppengebäude, Defonomiegebäude, Remise mit Zimmereingang, Waschküche, Wasch- und Badhaus mit Dachfenster, Geflügelhaus mit Schweinefalten, cf. Nr. 106, Weg, andf. Nr. 124, Mühlgrasse,

geschätzt zu M. 38 000

Radolfzell, den 3. April 1901.

Großh. Notariat:

Gagg.

Zwangsvollstreckung.

3.545. Bretten. **Steigerungs-Ankündigung.**

Infolge richterlicher Verfügung werden am Dienstag den 23. April 1901, Vormittags 1/2 12 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Bretten die nachbeschriebenen Liegenschaften des **Heinrich Walther Gyllardon**, Kaufmann und Fächzüchter in Bretten öffentlich zu Eigentum versteigert, auch wenn der endgiltige Zuschlag nicht erreicht wird.

Die übrigen Versteigerungsbedingungen können im Geschäftsstempel des Unterzeichneten eingesehen werden.

Versteigerung und Schätzung der Liegenschaften:

1. Lsg. Nr. 4782 a. 1 ha 56 a 18 qm Ackerland, Hofrath, Hausgarten, Wiese und Weg über der Bergmühle.

Auf der Hofrath steht erbaut:

a. ein zweistöckiges Wohnhaus mit Kniestock,

b. ein einstöckiger gewölbter Kellerüberbau,

c. ein einstöckiger Stall mit Wohnung und Heuhaus.

In dem Gebäude Lsg. Nr. 4782 a ist eine Kambmühle mit 3 Mahlgängen, einem Gerbengang und Getreidemühle völlig neu eingerichtet.

2. Lsg. Nr. 4784. 21 a 78 qm Waid über der Bergmühle.

Zusammen O. B. I. und : 30 000 M.

3. Lsg. Nr. 4992. 13 a 46 qm Wiese bei der Bergmühle 400 M.

Bretten, den 2. April 1901.

Großh. Notariat I.:

Geisler.

Freiwillige Gerichtsbarkeit.

Entmündigung.

3.594. Nr. 5491. Engen. Durch Beschluss Großh. Amtsgerichts Engen vom heutigen, Nr. 5490, wurde die Witwe des **Engelwirths Anton Lang**, **Marie Ursula geb. Graf** von Engen wegen Trunksucht gemäß § 6 Ziffer 3 B. G. B. entmündigt.

Engen, den 11. April 1901.

Der Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Färber.

**Strafrechtspflege.**

3.447.1. Nr. 2586. Buchen. Der am 10. September 1869 zu Weinuten (Rußland) geborene Kaufmann **Max Levinsohn**, zuletzt in Hainstadt wohnhaft wird beschuldigt, als beurlaubter Landwehmann ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf Freitag, den 14. Juni 1901, Vormittags 9 Uhr

vor das Großherzogliche Schöffengericht Buchen zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Mosbach ausgestellten Erlässung verurtheilt werden.

Buchen, den 3. April 1901.

Staudt,

Gerichtsschreiber des Gr. Amtsgerichts.

3.635. Nr. 147. Bellingen. **Bekanntmachung.**

Zur Fortführung der Vermessungs- und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeinderäten der beteiligten Gemeinden Tagfahrt, jeweils auf dem Rathhause der betreffenden Gemeinde anberaumt, für die Gemarkung:

1. **Marbach** auf Dienstag den 23. April, Vormittags 8 Uhr.

2. **Kengen mit Beckhofen und Weiskopf** auf Mittwoch, den 24. April, Vormittags 8 Uhr.

3. **Pfaffenweiler mit Haringshofe und Spitalhöfe** auf Donnerstag den 25. April, Vormittags 8 Uhr.

4. **Serzogenweiler** auf Donnerstag, den 25. April, Nachmittags 3 Uhr.

5. **Riesheim** auf Freitag, den 26. April, Vormittags 8 Uhr.

6. **Birrhelm** auf Samstag, den 27. April, Vormittags 8 Uhr.

7. **Müschweiler** auf Dienstag den 30. April, Vormittags 8 1/2 Uhr.

Die Grundeigentümer werden davon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichniß der seit der letzten Fortführungstagfahrt eingetragenen, dem Grundbesitzer bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während einer Woche vor der Tagfahrt zur Einsicht der Beteiligten in den Räumen des Grundbesitzamts aufsteht und etwaige Einwendungen gegen die Eintragung dieser Veränderungen im Vermessungswert und Lagerbuch in der Tagfahrt vorzutragen sind.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen und noch nicht zur Anzeige gebrachten Veränderungen im Grundeigentum, insbesondere auch bleiben die Kulturveränderungen anzumelden und die Maßstabe (Handrisse und Messurfunden) über Änderungen in der Form der Grundstücke vor der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten vorzulegen, widrigenfalls die Fortführungsunterlagen auf Kosten der Beteiligten von Amts wegen beschafft werden.

Auch werden in der Tagfahrt Anträge der Grundeigentümer auf Anfertigung von Messurfunden, Abtheilung von Grundstücken, Grenzfeststellungen und Wiederherstellung schadhafter oder abhanden gekommener Grenzmarken entgegen genommen.

Bellingen, den 10. April 1901.

Der Großh. Bezirksamtsgeometer:

Kumpf.

Marktpreise der Woche vom 7. April bis 14. April 1901. (Mitgetheilt vom Großh. Statistischen Landesamt.)

Erhebungsorte	100 Kilogramm				Erhebungsorte	100 Kilogramm				1 Kilogramm.				10 Liter		1 Biter		1 Ster		100 Kilogramm									
	Weizen	Berren	Roggen	Gerste		Hafer	Stroh	Heu	Kartoffeln	Reiseno. Ker. nemmech Nr. 1	Brot. gung- barte be- bere	Dahmstetich	Windstetich	Sulstetich	Kahstetich	Sammetstetich	Edwinstetich	Butter	Erdöl	Rapsöl	Baumöl	Ruhr- tohlen	Saar- tohlen						
Bellingen	17.38	—	—	—	15. —	6. —	4.40	6.40	6. —	38	34	24	26	148	140	120	140	140	140	210	60	22	80	13. —	11. —	390	390	360	360
Konstanz	17. —	—	14.50	15.50	15.50	4.60	3.40	6.50	4.50	38	32	27	28	140	136	120	140	140	140	210	60	22	100	11. —	9. —	380	380	340	340
Radolfzell	17. —	17.10	—	15. —	14.50	4. —	3.30	6.20	5. —	34	26	24	28	136	128	110	128	120	136	180	60	25	70	11.60	9. —	450	—	—	—
Metzlich	—	16.95	—	—	14.44	5. —	4.40	7.40	4.60	36	32	25	36	140	140	120	140	120	130	200	50	24	80	13. —	8.50	—	—	320	280
Pfullendorf	—	17.20	14.20	15.47	13.85	4.60	3.90	6.80	5.60	40	38	27	30	140	140	130	140	135	140	167	58	22	90	9. —	7.80	340	280	300	280
Stodach	—	17.25	14. —	—	14.20	4. —	3. —	6. —	5.50	38	36	27	32	128	128	100	140	140	140	200	60	23	90	9. —	7. —	420	—	340	—
Leberlingen	17.35	17.40	—	—	14.18	7. —	5. —	9. —	4.50	44	36	26	30	140	128	120	130	140	130	200	60	23	75	12. —	8. —	440	440	400	400
Bellingen	—	17.84	—	—	14.84	7.50	6.60	10. —	5. —	32	22	22	26	—	120	120	140	—	128	180	50	24	85	14. —	8.50	—	340	300	